



Für ihre Leistungen bei der Deutschen Meisterschaft wurden die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler von Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann (r.) geehrt – im bunten Licht auf dem Saal Hartje-Melloh.

FOTOS: JAN KÖNEMANN

Die Königspaare beim Ehrentanz zum Klassiker „Das ist unser Tag“ von Helene Fischer.

„Macht weiter so“

Über 450 Teilnehmer feiern Bezirksschützenball in Varrel / Gute Schießergebnisse

VON JAN KÖNEMANN

SCHIESSERGEBNISSE

Varrel – Schießen und Feiern. Das sind salopp gesagt wohl die beiden Kernkompetenzen des Schützenvereins. Wenn sich die Vereine aus dem Bezirksverband Grafenschaft Diepholz im Gasthaus Hartje-Melloh in Varrel treffen, dann steht nicht der sportliche Teil im Vordergrund, sondern der Gesellige: Der Bezirksschützenball war auch diesmal mit über 450 Teilnehmern aus über 20 Vereinen gut besucht. Geschossen wurde bereits vorher, auf der Deutschen Meisterschaft, der Landesverbandsmeisterschaft und dem Norddeutschlandcup. Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann ehrte die erfolgreichen Sportler im Rahmen der Feierlichkeiten am Samstagabend.

„Wenn man bedenkt, wie viele Teilnehmer bei den Wettbewerben mitschießen, dann sind das schon sehr gute Ergebnisse. Macht weiter so“, würdigte Brockmann die auch in diesem Jahr wieder „sehr guten Schießergebnisse“. Aber nicht nur die sportlichen Leistungen, sondern

Deutsche Meisterschaft 2023
Mannschaftswertung:
Schützenverein Kirchdorf – Finja Liv Brandt, Fentje Pakula und Lea Carolin Hädeler (weibliche Jugend), 9. Platz Sportpistole; Schützenverein Drebber von 1900 – Kira Evers, Finja Kunst und Johanna Ziegler (Schülerinnen), 4. Platz Luftgewehr 3-Stellung; Karl-Heinz Brandt, Harald Becker und Jürgen Harzmeier (Senioren III - V), 11. Platz Kleinkaliber Auflage.

Einzelwertung:
Schützenverein Rehden – Fiete Pohl (männliche Junioren II), 17. Platz Sportpistole; Julian Mertens (männliche Junioren II), 18. Platz Sportpistole; Doris Hülsmann (Senioren I), 49. Platz Kleinkaliber Auflage; Schützenverein Brockum – Lisa Reuter (weibliche Junioren I), 16. Platz Luftpistole; Schießsportvereinigung Dümmer – Jörg Lüken (Herrenklasse I), 22. Platz Luftpistole Standard, 33. Platz Sportpistole Auflage, 43. Platz Luftpistole Auflage, 55. Platz Freie Pistole Auflage; Uwe Luzniack (Seniorenklasse), 66. Platz Luftpistole Auflage,

allein die Teilnahme an sich bewertete der sportliche Leiter positiv. „Wir sind zufrieden“, lautete sein abschließendes Fazit. Die Ehrung der Schützinnen und Schützen zog sich über eine halbe Stunde lang hin. Für Brockmann war das kein Problem: „Das ist eine besondere Sache, die es wert ist, zu würdigen“, sagte er zu Beginn seiner Auflistung (siehe Infokasten).

Nach den Ehrungen folgte wie üblich der allseits belieb-

73. Platz Freie Pistole Auflage; Rolf Windhorst (Senioren III), 37. Platz Sportpistole Auflage, 44. Platz Freie Pistole Auflage; Schützenverein Kirchdorf – Leon Stelloh (männliche Junioren II), 93. Platz Luftgewehr; Heike Ahlborn (Senioren I), 36. Platz KK Auflage; Schützenverein Dörriehol – Jessica Emker (weibliche Juniorenklasse), 3. Platz Bogen Halle; Schützenverein Strange-Buchhorst – Karl-Heinz Ullmann (Herrenklasse III), 54. Platz Steinschloßgewehr.

Landesverbandsmeisterschaft 2023
Mannschaftswertung:
Schützenverein Brockum – Lina Heuer, Ida Lampe, Jette Morawski (Schüler II), 2. Platz Lichtpistole; Schießsportvereinigung Dümmer – Uwe Luzniack, Jörg Lüken, Wolfgang Schlötel (Senioren I), 3. Platz Sportpistole Auflage; Schützenverein Drebber von 1900 – Kira Evers, Finja Kunst, Johanna Ziegler (Schüler I), 1. Platz Luftgewehr Dreistellung 3x20; Lea Bonkowski, Kira Evers, Finja Kunst (Schüler I), 2. Platz Luftgewehr; Jürgen Harzmeier, Harald Backer, Karl-Heinz Brandt (Senioren III), 1. Platz Kleinkaliber

te Einmarsch der Königspaare. Insgesamt wurden erwachsene Würdenträger aus 19 Vereinen musikalisch in den Saal gebeten. Angeführt wurden sie von der Landesverbandsdamenkönigin Vanessa Rothe vom Schützenverein Diepholz von 1953 mit ihrem Begleiter Daniel Wilker. Direkt im Anschluss folgte zunächst der Einmarsch der 1. Prinzessin der Landesverbandsdamenalterskönigin Sabine Prochazka aus

Auflage.

Einzelwertung:
Schützenverein Dörriehol – Jessica Emker (weibliche Junioren), 1. Platz Bogen Halle, 1. Platz Bogen im Freien; Schützenverein Mallinghausen – Lena Löhmann (Juniorinnen I), 1. Platz 25m Sportpistole, 1. Platz Luftpistole; Schützenverein Kirchdorf – Finja Liv Brandt (weibliche Jugend), 3. Platz 25m Sportpistole; Justus Plenge (männliche Junioren I), 2. Platz 10m Luftpistole Mehrkampf; Leon Stelloh (männliche Junioren II), 1. Platz Luftgewehr; Sascha Sandmann (Herrenklasse I), 1. Platz 50m Freie Pistole; Schießsportvereinigung Dümmer – Jörg Lüken (Herren III / Senioren I), 2. Platz Luftpistole Auflage, 2. Platz 25m Sportpistole, 2. Platz 50m Freie Pistole Auflage, 2. Platz Luftpistole Standard, 3. Platz 25m Sportpistole Auflage, 3. Platz Standardpistole, 3. Platz 50m Freie Pistole; Rolf Windhorst (Senioren III), 2. Platz 50m Freie Pistole Auflage, 2. Platz 25m Sportpistole Auflage; Philipp Scharrelmann (Herren I), 2. Platz 25m Standardpistole;

dem Schützenverein Mallinghausen und dann der des Kreiskönigs Jascha Knost aus Maasen.

Besonders lautstarke Unterstützung von ihren Vereinen bei ihren Einmärschen erhielten König Wilhelm Eggerking aus Hemsloh und König Grigorij Chmut aus Varrel. Auch die Schützenjugend war an diesem Abend vertreten: Zehn Jugendkönigspaare sowie die Kreiskinderkönigin Mira Gödeker vom Schützen-

Schützenverein Rehden – Fiete Pohl (männliche Junioren II), 2. Platz 25m Sportpistole; Julian Mertens (männliche Junioren II), 1. Platz 25m Sportpistole; Swantje Brückner (Damenklasse), 2. Platz Luftpistole; Schützenverein Wohlstreck – Jule Pohlmann (Schülerin II), 2. Platz Lichtpistole; Schützenverein Drebber von 1900 – Kira Evers (Schülerin I), 3. Platz Luftgewehr; Finja Kunst (Schülerin I), 3. Platz Luftgewehr Dreistellung 3x20; Johanna Ziegler (Schülerin I), 2. Platz Luftgewehr Dreistellung 3x20; Maja Pranga (Schülerin II), 1. Platz Luftgewehr Dreistellung 3x10; Finn Bonkowski (männliche Schüler II), 1. Platz Lichtgewehr Dreistellung 3x10, 1. Platz Lichtgewehr Freihand; Jürgen Harzmeier (Senioren III), 1. Platz Kleinkaliber Auflage; Karl-Heinz Brandt (Senioren IV), 3. Platz Kleinkaliber Auflage; Harald Backer (Senioren III), 2. Platz Luftgewehr Auflage, 3. Platz Kleinkaliber Auflage; Inge Lübbers (Senioren IV), 1. Platz Luftgewehr Auflage; Schützenverein Strange-Buchhorst – Lea Carolin Hädeler (weibliche Jugend), 1. Platz Luftpistole Mehrkampf, 1. Platz 25m

verein Varrel durften ebenfalls unter dem Beifall der Gäste in den Saal einmarschieren. Die Königspaare aus Brockum wurden bei ihrem Auftritt von einem „Narren“ begleitet.

„Schön, dass ihr alle so zahlreich erschienen seid“, hatte Bezirksschützenpräsident Karl-Friedrich Scharrelmann bei seiner Begrüßung gesagt. Nach dem Einmarsch der Königspaare ergriff er dann ein letztes Mal offiziell

Sportpistole; Karl-Heinz Ullmann (Herren III), 3. Platz 50m Steinschloßgewehr; Schützenverein Klein Lessen – Theo Borchers-Rohde (Schülerklasse I), 2. Platz Blasrohr; Theis Borchers-Rohde (Schülerklasse III), 3. Platz Blasrohr; Jan Gerbes (Schülerklasse III), 1. Platz Blasrohr; Anna Gerbes (Schülerklasse III), 2. Platz Blasrohr; Leonie Kukemüller (Schülerin III), 1. Platz Lichtpistole; Ina Roth (Damenklasse), 3. Platz Blasrohr; Cord Borchers-Rohde (Herrenklasse), 2. Platz Blasrohr.

Norddeutschlandcup 2023

Einzelwertung:
Schützenverein Drebber von 1900 – Finn Bonkowski (männliche Schülerklasse II), 10. Platz Lichtgewehr Freihand, 11. Platz Lichtgewehr Dreistellung; Schützenverein Klein Lessen – Romay Spanagel (weibliche Schülerklasse III), 1. Platz Lichtpistole Auflage, 8. Platz Lichtgewehr Auflage; Jan Gerbes (männliche Schülerklasse III), 10. Platz Lichtpistole Freihand; Anna Gerbes (weibliche Schülerklasse IV), 15. Platz Luftgewehr Auflage.

das Wort: „Den Ehrentanz kann ich euch nicht ersparen.“ Mit diesen Worten leitete er den geselligen Teil des Abends ein. Zum Schlager-Klassiker „Das ist unser Tag“ von Helene Fischer, gespielt von der Band „Certain Souls“, tanzten die Königspaare den Ehrentanz.

Den Eindruck, dass man ihnen diesen Tanz hätte ersparen sollen, machten sie dabei nicht. Anschließend wurde ausgelassen gefeiert.